

Lüftungs- & Ventilations-Technik



Viel Wind um die Personalwirtschaft

EVG Lufttechnik GmbH

Es gibt Firmen, die Ventilatoren produzieren und es gibt Betriebe, die Ventilatoren bauen. Die EVG Lufttechnik GmbH gehört ganz klar zur letztgenannten Kategorie, denn hier werden Ventilatoren und Lüftungstechnik individuell - auf den Kunden und sein Projekt abgestimmt - geplant und gebaut. Fließbänder sucht man in der süd-deutschen High Tech-Schmiede in Eberdingen-Hochdorf vergeblich. Denn hier geht es um Innovation, Präzision und Nähe zum Produkt.

Zu den Branchen, die die Lufttechnik der EVG Group einsetzen, gehören Kunden aus dem Anlagen- und Maschinenbau, Automotive, Chemie, Energie, Holz & Papier, Keramik, Stahlindustrie, Gebäudetechnik, Zement & Glas und dem Tunnelbau. Denn sie alle haben Bedarf an Lüftungstechnik und Industrieventilatoren, wie z. B. Radialventilatoren, Freiläufern, Axialventilatoren und Heißgas- und Sonderventilatoren.

Alle Personaldaten in einem System

In Deutschland, Frankreich und China arbeiten insgesamt etwas mehr als 160 Mitarbeiter daran, die sehr firmenspezifischen Projekte ihrer Kunden mit höchster Präzision umzusetzen. In Deutschland sitzt mit ca. 130 Mitarbeitern der Großteil der Belegschaft. Jürgen Kratzer, Kaufmännischer Leiter der EVG Group, und Edith Strasser, Leiterin der Personalwirtschaft, setzen bei der Abrechnung der Belegschaft am deutschen Standort die gleiche Präzision an wie ihre Kollegen bei den Kundenprojekten. „Uns ist es wichtig, wirklich alle Daten aus dem Personalwesen digital und im gleichen System verwalten zu können“, erklärt Jürgen Kratzer.



Varial-Software

Die Varial-Software umfasst eine Reihe moderner Software-Komponenten, die die Bereiche Finanzwesen, Controlling und Personalwirtschaft abdecken. Die Lösungen können in Unternehmen jeder Größe eingesetzt werden, vom Kleinbetrieb über den Mittelstand bis hin zu öffentlichen Verwaltungen und international operierenden Großunternehmen. Varial setzt auf die Integration von Softwareprodukten in unterschiedliche Branchenlösungen im Sinne von Best-of-Breed-Lösungen. Die Varial-Software ist datenbankunabhängig, plattformneutral und branchenunabhängig.

Das Unternehmen

Die Marke Varial wurde 1991 gegründet und gehört heute zur internationalen Infor-Gruppe. Infor unterstützt 70.000 Kunden in mehr als 200 Ländern und Regionen, ihre Prozesse zu verbessern, weiter zu wachsen und sich schnell an veränderte Geschäftsanforderungen anzupassen. Der Vertrieb und die Implementierung der Varial-Lösungen erfolgt über zertifizierte Software- und Systemhäuser, die mit ihrer langjährigen Varial-Erfahrung auch für den First-Level-Support zur Verfügung stehen.

Infor (Deutschland) GmbH
Varial-Standort Netphen
Untere Industriestraße 20
57250 Netphen

Tel.: +49 271 77244-0

Fax: +49 271 77244-110

info@varial.de * www.varial.de



„Bis Herbst 2015 hatten wir bei der EVG dafür das Personalwirtschaftssystem der Varial Guide Software im Einsatz.“ Seine Kollegin ergänzt: „Mit der Varial Guide Lösung waren wir auch immer zufrieden, auch wenn die Oberfläche schon etwas in die Jahre gekommen war und einige Daten nicht ganz so schnell und einfach ausgewertet werden konnten.“

Durch das Systemhaus, das die EVG Group damals betreute, hatte Jürgen Kratzer jedoch im Herbst 2014 erfahren, dass die Varial Guide Software abgekündigt werden sollte. Zwar sei dies erst für 2017/2018 geplant, doch für die EVG stand fest, dass man diese Gelegenheit nutzen werde, um sich im Personalwesen-System etwas zu verjüngen.

Frischer Wind im Personalwesensystem

Die Leiterin Personwirtschaft und der Kaufmännische Leiter überlegten kurz, wie sie am besten vorgehen sollten und schauten sich ein Wettbewerbsprodukt zu Varial an. Doch schnell stand fest, dass man mit den Varial Produkten eigentlich zufrieden war und sich das Nachfolgeprodukt zu Guide, die Varial World Edition, als idealer Nachfolger zu Guide anbot. Zum einen war hier die zu erwartende Einarbeitungszeit am geringsten und zum anderen waren in dieser Lösung alle Auswertungen enthalten, die sich Edith Strasser von ihrem neuen Personalwesensystem wünschte.

Im Sommer 2015 stand der Entschluss zum Wechsel zur Varial World Edition daher fest, so dass bereits im August die neue Software installiert wurde.

Viel Leistung - wenig Aufwand

„Für uns stand fest, dass wir auch in der Varial World Edition wieder so viele Personaldaten wie möglich erfassen und verwalten wollten. Daher entschieden wir uns, neben dem normalen Abrechnungssystem auch die Bereiche Bescheinigungswesen, Bidirektionales Kalendarium, Rückstellungen Urlaub, Verdiensterhebung Industrie/Handel, Pfändungen/Darlehen und die Anbindung an das PERFIDIA-System gleich mit zu installieren“, erläutert Edith Strasser die Entscheidung für den Aufbau des neuen Personalwesens bei der EVG Group.

„Varial denkt praxisorientiert und liefert offene Standard-Schnittstellen.“

Offene Schnittstellen

Besonders praktisch für die Ventilatoren-Spezialisten war die Tatsache, dass die Varial World Edition so viele Schnittstellen zu Fremdsystemen serienmäßig bietet. „Varial hat das ganze System und die Arbeit in der Praxis gut durchdacht. Daher liefert die World Edition offene Standard-Schnittstellen. So können wir problemlos andere Systeme andocken und mit den Daten aus Varial füttern“, freut sich der Kaufmännische Leiter Jürgen Kratzer. „Als Zeitwirtschaftssystem nutzen wir z. B. Z & M, was bei vielen anderen Anbietern nur über eine aufwendige Zusatzprogrammierung der Schnittstellen möglich wäre. Daher wollen wir nun im ersten Quartal 2016 die Zeitwirtschaft mit der Varial World Edition verknüpfen“, erklärt Jürgen Kratzer.

Auch die Anbindung des Varial Personalwesens an das Enterprise Resource Planning Tool von abas hat sich das Lufttechnik-Unternehmen noch vorgenommen und für Q2/2016 geplant.

In Windeseile umgestellt

Insgesamt hatte sich die EVG Group relativ viel Zeit für die Umstellung genommen. Doch in der Praxis ging die Umstellung viel schneller und vor allem auch leichter vonstatten als vermutet: „Ich muss gestehen, dass mir die bevorstehende Umstellung zunächst schon etwas Bauchschmerzen bereitete“, lacht Edith Strasser. „Schließlich weiß man nie, ob bei einer solchen Umstellung wirklich alles reibungslos läuft. Denn man macht das ja nicht jeden

„Durch den frühen Wechsel von Guide zur World Edition noch vor Guide-Abkündigung verlief alles völlig stressfrei!“

„Die Umstellung von Guide auf die Varial World Edition lief völlig glatt.“

Tag.“ Aber der Zeitplan wurde genauso eingehalten wie vom Varial-Partner UNI PLUS prognostiziert. „Inklusive Instal-

lation, Stammdatenanpassung, Datenkonvertierung, Schulung und Go-Live waren wir innerhalb von sieben Tagen mit allem durch. Und das, obwohl wir bei den Bewegungsdaten sogar noch Lohnarten angepasst haben“, so Edith Strasser erfreut.



Jürgen Kratzer (Kaufmännischer Leiter) und Edith Strasser (Leiterin Personalwirtschaft) der EVG Group



Varial-Partner: UNI PLUS GmbH

Die UNI PLUS GmbH, mit Sitz in Bietigheim-Bissingen, wurde 1989 gegründet und ist seit 1995 Lösungsanbieter für die Bereiche Finanzmanagement, Sage-ERP/CRM und EASY Dokumentenmanagement. Am Anfang stand der Vertrieb von Hard- und Software im Vordergrund. In den vergangenen Jahren hat sich die UNI PLUS zu einem kompetenten Dienstleister für die mittelständische Industrie entwickelt.

Durch praxis- und projekterfahrene Mitarbeiter ist die UNI PLUS in der Lage, von der Hardwarekonzeption bis zur Softwarerealisierung alles aus einer Hand anbieten zu können. Die kundenorientierte Projektabwicklung und das langjährige Know-how garantieren eine erfolgreiche Einführung der betriebswirtschaftlichen Softwarelösungen und die Zusammenführung aller Unternehmensbereiche.

» www.uniplus-online.de



Ein Vorher-Nachher-Vergleich

Was die Leiterin Personalwirtschaft am meisten begeistert, ist die Zeitersparnis bei der täglichen Arbeit: „Die Umstellung hat sich für uns wirklich gelohnt. Viele Arbeitsvorgänge sind in der Varial World Edition wesentlich kürzer und leichter als in Guide. Das spart enorm Zeit. Außerdem können wir unsere Daten in der World Edition auch sofort verarbeiten und nicht nur im Stapel. Auch das ist eine schöne Arbeitserleichterung im täglichen Umgang mit der Software.“

Was das Team in der Personalwirtschaft zudem schätzen gelernt hat, ist die bedienerfreundliche Benutzeroberfläche. „Die Windows-ähnliche Oberfläche macht das Arbeiten mit der Varial World Edition sehr einfach, so dass man viele Dinge intuitiv versteht. Das ist eine große Erleichterung gegenüber der alten Guide-Software“, berichtet Edith Strasser aus der täglichen Praxis. Und auch der Kaufmännische Leiter ist zufrieden: Wir haben jetzt die Möglichkeit, viel mehr Daten wesentlich schneller und einfacher auszuwerten und zu vergleichen. Dadurch ist unser Zahlenwerk noch transparenter geworden. Das gefällt mir wirklich sehr gut!“

Abschließend urteilt Edith Strasser: „Sowohl mit der neuen Software als auch mit dem betreuenden Partner UNI PLUS sind wir sehr zufrieden. Wir hatten bei der Umstellung zwar den Vorteil, dass unsere Ansprechpartnerin des alten Systemhauses zum neuen Systemhaus UNI PLUS gewechselt ist und wir so eine extrem einfache Migration erlebt haben, aber auch ohne diesen Vorteil bin ich froh, dass wir weit vor Ablauf der Guide-Abkündigung gewechselt haben. Sonst hätten wir die vielen Vorteile der Varial World Edition erst viel später kennengelernt. Und wer weiß, wie stressfrei der Wechsel zu einem Zeitpunkt geworden wäre, wenn alle Guide-Kunden umstellen wollen! So hat einfach alles perfekt geklappt.“

